

Quelle: Wittgensteiner Wochenpost (WIPO)
WP-Ausgabe vom 26. Januar 2019
Internet www.wipo-online.de

Foto: BIKAR METALLE

Datum: 26.01.2019

Fundierte Ausbildung im Herzen Wittgensteins

Sichere Zukunft morgen / Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten 2019



Raumland. (ch) Maschinen- und Anlagenbau, Formenbau, Auto- und Luftfahrtindustrie – all diese starken Zweige deutscher Wirtschaft brauchen Metalle. Eine der ersten Adressen in Deutschland ist da BIKAR, das familiengeführte Unternehmen in Raumland. Seit 1962 ist der Handel mit Nicht-Eisen-Metallen wie etwa Kupfer, Aluminium, Messing oder Bronze das Geschäft der Firma BIKAR.

„Die Materialien kommen z.B. in großen Blöcken zu uns, die bis zu 18 Tonnen wiegen können“, erläuterte Jan Saßmannshausen von der Firma BIKAR. Am Standort Raumland werden daraus die passenden Werkstücke für den Kunden gesägt und versandbereit gemacht. Rund 30.000 Tonnen warten allein in Raumland auf die weltweit ansässige Kundschaft. Diese bekommt das gewünschte Material im Größenbereich einer „Telefonzelle“ bis 15.000 kg Stückgewicht, bis hin zur kleinen Messingstange mit 1 mm Durchmesser.

Am Stammsitz Bad Berleburg-Raumland und den zahlreichen Verkaufsniederlassungen arbeiten mittlerweile 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Das Unternehmen wächst stetig“, berichtete Ali Raad, der für die Ausbildung bei BIKAR mitverantwortlich ist. Daher sucht die Raumländer Firma auch stets motivierte neue Mitarbeiter und Auszubildende.



Diese können bei BIKAR die Ausbildung zur Fachkraft in Lagerlogistik, zum Maschinen- und Anlagenführer, Groß- und Außenhandelskaufmann, Industriekaufmann und Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung durchlaufen. Aktuell absolvieren 38 Auszubildende bei BIKAR ihre berufliche Ausbildung; hinzu kommen noch einige duale Studenten. „Das duale Studium baut bei uns auf eine abgeschlossene Ausbildung auf“, erläutert Ali Raad. Bei der Ausbildung gelte der Grundsatz fördern und fordern. Dies führt zu guten und nicht selten zu sehr guten Abschlüssen. Nicht umsonst stellte BIKAR in den letzten Jahren vier Mal den besten Auszubildenden des Kammerbezirks. Der betrieblichen Weiterbildung wird bei BIKAR großen Wert zugemessen. „Die Aufstiegsmöglichkeiten sind definitiv gegeben“, so Jan Saßmannshausen.

Eine Ausbildung bei BIKAR zu beginnen – dazu hat sich auch der Feudinger Phillip Dreisbach entschlossen. „Seitens der Realschule gab es das Angebot zur Berufsorientierung. Ich habe mich dabei über BIKAR informiert und was ich gelesen habe, hat mir gefallen. Dann habe ich mich beworben“, erzählt Phillip Dreisbach im Gespräch mit der Wittgensteiner Wochenpost. Er hat seine Ausbildung noch im alten Materiallager angefangen und arbeitet im mittlerweile fertiggestellten, hochmodernen Lager des Werks 4 von BIKAR. „Das ist kein Vergleich mehr. Die Arbeit ist viel angenehmer geworden“, weiß der Feudinger zu berichten. Er arbeitet im zweiten Lehrjahr selbstständig im Betrieb und bereitet sich auf die Prüfung vor. Mittels modernster Technik wird im Werk 4 die Warenannahme, die Warenausgabe und der Versand gesteuert. Und bei aller Digitalisierung – für Facharbeiter Lagerlogistik gehört es auch dazu, den Staplerschein zu absolvieren, worauf sich Phillip Dreisbach gehörig freut. „Denn Stapler sind bei diesen Gewichten einfach notwendig“, betont Ali Raad mit Blick auf lange Kupferstangen, die gerade entpackt und zur Lagerung im modernen Hochregellager vorbereitet werden.

Mehr Informationen finden Interessierte unter www.bikar.com. Eine gute Möglichkeit, sich über die Ausbildung bei einer der größten Wittgensteiner Firmen zu informieren, bietet auch die Berufsmesse im Berufskolleg in Bad Berleburg, die am 15. und 16. Februar stattfindet. Die Firma BIKAR ist dort mit einem großen Informationsstand vertreten und informiert gerne!

BIKAR-METALLE GmbH ist die kompetente Adresse in der Welt der Metalle als Lieferant und Partner der Industrie. Weltweit beliefern wir Unternehmen diverser Branchen mit Aluminium, Messing, Kupfer, Bronze, Silberstahl, Kunststoffen und Sonderlegierungen in Form von Platten, Blechen, Zuschnitten, Stangen, Profilen und Rohren.

Wir investieren in neue Produktionsstätten, moderne Maschinen und nicht zuletzt in die Ausbildung motivierter junger Mitarbeiter und Auszubildender.

Bereits viermal stellten wir den besten Auszubildenden des IHK-Bezirks.

2019 & 2020 bieten wir folgende Ausbildungen an:

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Groß- und Außenhandelskaufmann (m/w/d)



Haben wir Dein Interesse geweckt?

Wenn Dir ehrgeizige Ziele zusagen und Du von den Potenzialen eines etablierten Familienunternehmens profitieren möchtest, schick uns Deine Bewerbung bevorzugt per E-Mail an:

ausbildung@bikar.com
Tel.: 02751-9551751

BIKAR-METALLE GmbH
Industriestraße 3 - 17 • 57319 Bad Berleburg

BIKAR METALLE